richte; download unter www.biologiezentrum.at

# BUCHBESPRECHUNGEN

**MEY, E. & GUTHEIL, M. (2007): Frühe Zeugnisse der Schmetterlingskunde (Lepidopterologie) aus dem thüringischen Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt.** – Rudolstädter Naturhistorische Schriften, Supplement 6: 1-88.

Aus Anlass des 250-jährigen Bestehens des Naturhistorischen Museums Rudolstadt wird von den Autoren dieser Supplementband vorgelegt. Eine wahrlich interessante Arbeit!

Neben dem Fürstentum Schwarzburg-Rudolstadt bestand auch das Fürstentum Schwarzburg-Sondershausen. Nun könnte man glauben, ersteres umfasst ein südliches Gebiet – eben um Rudolstadt – und letzteres ein nördliches. Die eingangs abgedruckte Karte (mit Stand 1918!) zeigt, dass z. B. das Gebiet um Frankenhausen zu Schwarzburg-Rudolstadt (also zum südlichen Teil) und das Arnstädter Gebiet zu Schwarzburg-Sondershausen gehörte. Dies sollte man bei der Interpretation der Artenlisten beachten.

Bisher nicht bearbeitetes Archivmaterial bildet die Grundlage für das Werk. So z. B. hinterließ der damalige Kustos am Fürstlichen Naturalienkabinett in Rudolstadt CHRISTIAN LUDWIG KÄMMERER (1755-1797) Manuskripte und Zeichnungen. Hier werden erstmalig die Tafeln insgesamt veröffentlicht. Eine kurz kommentierte Artenliste stammt von BERTHOLD SIGISMUND (1819-1864) und eine Sammlung von HERMANN JULIUS ZÜRN (1811-1894). Weitere historische Persönlichkeiten lebten in diesem Gebiet, ihr Wirken wird gewürdigt.

MEURER schrieb 1874 seine Lokalfauna und STEUER 1995. So konnte man über 200 Jahre die Veränderungen verfolgen. Das Kapitel 7 „Fragmentarisches Verzeichnis der im Rudolstädter Raum zwischen 1777 und 1864 festgestellten (Groß-)Schmetterlingsarten mit vergleichenden Angaben aus dem 20. Jahrhundert" ist das eigentliche Kernstück. Mehr als 35 Arten gelten im Gebiet seit 150 Jahren als verschollen. In den historischen Schriften werden Artnamen genannt, die manchmal schwer in die jetzt gültige Nomenklatur zu bringen sind oder auch „nur" als Druckfehler auftraten. So wird (hier auf S. 29) in der Liste von SIGISMUND bei den Tagfaltern die Nr. „79. *Malurna*" als nicht deutbar erklärt, im Verzeichnis dann aber unter *Euphydryas maturna* die Nr. 79 bei SIGISMUND aufgeführt. Ein kleiner Lapsus nur, wo ein Lückenschluss nicht durchweg korrigiert worden war.

Viele haben am Entstehen dieser Schrift mitgewirkt und haben sie fachlich begleitet, sowohl Entomologen als auch Archivare. Es ist eine kluge Zusammenstellung und Würdigung der Forscherpersönlichkeiten von Schwarzburg-Rudolstadt, und man kann den Herausgebern sehr dankbar sein, diese Quellen erschlossen zu haben. Das 21 x 33 cm große Heft enthält neben den genannten Tafeln von KÄMMERER viele Lithographien und Faksimile, wodurch das historische Aussehen gesteigert wird. Bereiche der Angewandten Entomologie im 19. Jahrhundert, wie Seidenraupenzucht (Seidenbau) oder Forstschädlinge (Nonnen- und Eulenkalamitäten) werden mit Beispielen belegt.

Interessant dürfte auch das Foto vom 18-köpfigen „Initiativkomitee zur Gründung des „Thüringer entomologischen Vereins" sein (07.10.1880 „Rheinischer Hof", Erfurt), da hierbei die Schwarzburg-Rudolstädter sehr stark vertreten waren.

ROLF REINHARDT

# UMSCHLAGBILDER

Zu Artikel: REINHARDT: R.: Zum Landkärtchenfalter *Araschnia levana* (LINNAEUS, 1758) (Lepidoptera) (S. 169-186).

**Titelbild**

Weibchen des Landkärtchenfalters (*Araschnia levana*) bei der Eiablage. Gut erkennbar ist die artspezifische Gelegeform (Foto: O. WOLFRAM).

**4. Umschlagseite**

Oben links:

*Araschnia levana* (Frühjahrsfalter) (Foto: G. FIEDLER).

Oben rechts:

*Araschnia levana* (Sommerfalter)
(Foto: G. KÖCKERITZ).

Unten links:

*Araschnia levana*: „Zwischenform" f. *porima*
(Foto: S. THOSS).

Unten rechts:

*Araschnia levana*: Sommerfalter (*prorsa*) beim Nektarsaugen (Foto: S. THOSS).

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten und Berichte

Jahr/Year: 2007/2008

Band/Volume: 51

Autor(en)/Author(s): Reinhardt Rolf

Artikel/Article: Buchbesprechungen. 254